

V Walter Geisberger überraschend verstorben



Friedersbach: Plötzlich und überraschend ist am Abend des 7. März 2005 der Leiter des Verwaltungsdienstes der FF Friedersbach und Bezirkssachbearbeiter für den feuerwehrmedizinischen Dienst V Walter Geisberger im 43. Lebensjahr verstorben.



Walter Geisberger trat mit 21 Jahren am 1.1.1984 der Feuerwehr Friedersbach bei. Neben seiner Tätigkeit als Verwalter in der eigenen Feuerwehr (seit 1991) engagierte er sich besonders für den feuerwehrmedizinischen Dienst (vormals San-Dienst) und wurde deshalb auch liebevoll "Doktor Geisberger" genannt. Von 1996 bis 2002 war er Abschnittsachbearbeiter in diesem Fachgebiet und seit 2001 als Bezirkssachbearbeiter tätig. Daneben arbeitete er im Katastrophenhilfsdienst und als Bezirksausbilder bei den Atemschutzlehrgängen mit. Eine seiner letzten Feuerwehrtätigkeiten des als sehr umgänglich, hilfsbereit, pflichtbewusst und humorvoll bekannten Kameraden war erst vor wenigen Wochen die Fortbildung der Feuerwehrkommandanten betreffend Unfallverhütung.

Beruflich war Geisberger nach seiner Schullaufbahn (VS, HS Stift Zwettl, HAK Zwettl) als Landesbeamter zunächst als Programmierer und seit 1991 bei der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen/Thaya tätig. Wie in seiner Freizeit bei der Feuerwehr, so war er auch beruflich voll motiviert und setzte sich stets engagiert für die ihm aufgetragenen Aufgaben ein.



Als Zeichen der Wertschätzung für seine Leistungen erhielt Walter Geisberger 1997 das Verdienstzeichen 3. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes und 2004 das Ausbilderverdienstabzeichen in Bronze verliehen.

Vom Roten Kreuz wurde er 2002 für 40 Blutspenden mit dem silbernen Blutspendeabzeichen und 2004 für besondere Verdienste um das Rote Kreuz mit der Bronzenen Verdienstmedaille geehrt.



Unter großer Anteilnahme der Bevölkerung, seiner Arbeitskolleg(inn)en und seiner Feuerwehrkamerad(inn)en wurde Walter am 12. März 2005 nach der Aufbahrung im Feuerwehrhaus feierlich eingesehnet und nach Abhaltung der heiligen Seelenmesse in der Pfarrkirche Friedersbach im Ortsfriedhof zur letzten Ruhe bestattet. Die große Zahl an Trauernden trotz der widrigen Wetterbedingungen beweist, welch guten Freund wir durch


seinen Tod verloren haben. Dies soll gleichzeitig auch ein Zeichen des Dankes für seine Arbeit im Sinne unserer Gemeinschaft sein.

Der verstorbene Feuerwehrfunktionär bekleidete seine Posten stets mit "Leib und Seele" und hinterlässt mit seinem Heimgang zu Gott eine nur schwer zu schließende Lücke.


Ehre seinem Angedenken!

Text u. Fotos: Franz Bretterbauer

Leg' alles still in Gottes Hände:
das Glück, den Schmerz,
den Anfang und das Ende (aus der Parte)



Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich
ist die Erinnerung.



Gedenket im Gebet
an Herrn
Walter Geisberger
Landesbeamter der
Bezirkshauptmannschaft
Waidhofen/Thaya
aus Friedersbach Nr. 71

der am Montag, dem 7. März 2005,
um 19.30 Uhr, im 43. Lebensjahr
plötzlich und unerwartet von Gott
abberufen wurde.

—
Vater unser!

BFKdo Zwettl

Diese Seite wurde zum letzten Mal bearbeitet am: Sonntag, 10. Jänner 2010
Copyright: Bezirksfeuerwehrkommando Zwettl - Alle Rechte vorbehalten!